

## **Infrastrukturprogramm Sport in München Rückblick 2016 und Fortschreibung 2017**

### **Sitzungsvorlage - Nr. 14 – 20 / V 07531**

3 Anlagen

#### **Beschluss des Sportausschusses des Stadtrates vom 23.11.2016 (SB)** Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag der Referentin**

Der Sport genießt in der Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Die Landeshauptstadt München zählt zu den sportaktivsten Städten Deutschlands; die Sportaktivenquote liegt gemäß dem Sportentwicklungsplan von 2008 bei rd. 72 %.

Die Förderung des Sports ist in Art. 140 Abs. 3 der Bayerischen Verfassung als Staatsziel verankert. Darüber hinaus hat der Stadtrat der Landeshauptstadt München am 28.01.2004 im Zuge des Beschlusses zur „Sportstadt 2000“ die Sportförderung zu einer städtischen Schwerpunktaufgabe erklärt.

Ein elementarer und unverzichtbarer Pfeiler der Sportförderung besteht in der Bereitstellung zeitgemäßer Sportinfrastruktur. Wird bedarfsgerecht und nachhaltig in geeignete Flächen und Anlagen in ausreichender Anzahl und mit funktioneller Ausstattung investiert, kann die Gesellschaft vom Nutzen des Sports (körperliche Fitness, Gesundheit, soziale Kompetenz, Integration, Inklusion u. v. m.) profitieren.

Um die notwendigen Investitionen in die Sportinfrastruktur nachhaltig steuern und eine bedarfsgerechte Sportstättenplanung sicherzustellen zu können, braucht es neben einem geeigneten Planungsinstrument, wie einem Sportentwicklungsplan, zur Umsetzung konkrete Aktionsprogramme, wie das vom Stadtrat der Landeshauptstadt München mit Beschluss (vgl. Sitzungsvorlage-Nr. 08 – 14 / V 09896) vom 24.10.2012 eingeführte Infrastrukturprogramm Sport in München.

#### **A. Infrastrukturprogramm Sport in München - Teil 1 „städtische Baumaßnahmen“**

Das Infrastrukturprogramm Sport in München - Teil 1 umfasst sport- und baufachlich notwendige Neubau-, Erweiterungs- und Generalinstandsetzungsmaßnahmen auf bestehenden städtischen Freisportanlagen.

Ausgenommen sind hier Schulfreisportanlagen, die im Aktionsprogramm Schul- und Kita-Bau 2020 und den Schulbauprogrammen enthalten sind.

Die städtischen Freisportanlagen sind ein wichtiger Eckpfeiler der Münchner Sportinfrastruktur. Derzeit betreibt das Referat für Bildung und Sport 41 städtische Freisportanlagen (ohne Schulsport-Anlagen). 23 dieser Anlagen sind sog. Bezirks-sportanlagen und 18 sind sog. sonstige Freisportanlagen.

Diese Sportstätten werden vorrangig für den Breiten- und Schulsport genutzt. Die Belegungsdichte auf den städtischen Freisportanlagen ist sehr hoch. Die Nutzungsintensität und der Belegungsdruck auf diese Sportstätten wird sich künftig wegen des anhaltenden Bevölkerungswachstums und der damit verbundenen Zunahme an sporttreibenden Bürgerinnen und Bürgern vermutlich noch verstärken.

Der Bau

weiterer städtischer Freisportanlagen ist nur noch sehr eingeschränkt möglich, da kaum mehr geeignete Grundstücke im Stadtgebiet vorhanden sind.

Um der bestehenden und künftigen Nachfrage nach Nutzungszeiten auf Freisportflächen ein adäquates Angebot gegenüberstellen zu können, müssen die vorhandenen Freisportanlagen, die überwiegend in den 1960er Jahren errichtet wurden, erhalten und modernisiert werden. So können diese Sportstätten den aktuellen sportfunktionalen Anforderungen, der intensiven Nutzung und den heutigen baulichen Standards gerecht werden. Der Fokus der Modernisierung liegt dabei auf einer baulich zeitgemäßen, funktionalen und barrierefreien Ausstattung der Sportbetriebsgebäude und der Freisporteinrichtungen.

## 1. Rückblick 2016: Abgeschlossene Projekte

2016 wurden die 7 nachfolgend aufgeführten Bauprojekte aus Teil 1 des Infrastrukturprogramms Sport in München mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 14,5 Mio. € abgeschlossen:

Freisportanlage	Baumaßnahme	Genehmigte Ausführungskosten	Zuschuss vom Freistaat Bayern
Bert-Brecht-Allee 17 (16. Stadtbezirk)	Erneuerung des Kunstrasengroßspielfeldes und Neubau eines Kunstrasenkleinpielfeldes je mit Flutlicht- und Beregnungsanlage, Bau einer 130m-Laufbahn, eines Grundwasserbrunnens und Abbruch des Betriebsgebäudes	rd. 3,1 Mio. €	Voraussichtlich: 55.000 €
Kronwinkler Str. 25 (22. Stadtbezirk)	Ersatz des Tennisplatzes durch ein Kunstrasengroß- und ein Kunstrasenkleinpielfeld je mit Flutlicht- und Beregnungsanlage	rd. 2,1 Mio. €	Keine Förderung
Wolkerweg 20 (20. Stadtbezirk)	Ersatz des Tennisplatzes durch ein Kunstrasengroßspielfeld mit Flutlicht- und Beregnungsanlage und Bau einer 130m-Laufbahn	rd. 1,9 Mio. €	Voraussichtlich: 85.000 €
Heinrich-Wieland-Str. 100 (16. Stadtbezirk)	Ersatz des Tennisplatzes durch ein Kunstrasengroßspielfeld mit Flutlicht- und Beregnungsanlage und Bau einer Beachvolleyballanlage	rd. 1,6 Mio. €	Voraussichtlich: 67.000 €
Meyerbeerstr. 115 (21. Stadtbezirk)	Generalinstandsetzung der beiden Kunstrasengroßspielfelder je mit Flutlicht- und Beregnungsanlage	rd. 1,6 Mio. €	Voraussichtlich: 63.000 €
Ludwig-Hunger-Str. 11 (20. Stadtbezirk)	Generalinstandsetzung des bestehenden Kunstrasengroßspielfeldes und Ersatz des Tennisplatzes durch ein Kunstrasengroßspielfeld je mit Flutlicht- und Beregnungsanlage	rd. 1,9 Mio. €	Höhe der Förderung steht noch nicht fest
Görzer Str. 55 (16. Stadtbezirk)	Ersatz der beiden Tennisplätze durch zwei Kunstrasengroßspielfelder je mit Flutlicht- und	rd. 2,3 Mio. €	Voraussichtlich: 63.000 €

	Beregnungsanlage, Bau einer 130m-Laufbahn und einer Weitsprunganlage		
<b>Summe</b>		<b>rd. 14,5 Mio. €</b>	

## 2. Ausblick über die Projekte 2017

Die Prioritätenliste 2017 für Teil 1 des Infrastrukturprogramms Sport in München enthält 27 Projekte, die in der Anlage 1 aufgeführt sind. Davon befinden sich aktuell folgende 7 Projekte in verschiedenen Phasen der Planung:

Freisportanlage	Geplante Maßnahme	Projekt-kosten (rd.)	Projektstand
Surheimer Weg 3 (7. Stadtbezirk)	Neubau eines Sportbetriebsgebäudes mit Dienstwohnung und Gaststätte und Modernisierung der Freisportflächen	8,25 Mio. €	Projektauftrag vom 29.06.2016
Saarlouiser Str. 86 (10. Stadtbezirk)	Modernisierung der Freisportflächen	1,66 Mio. €	Projektauftrag / -genehmigung vom 14.09.2016
Säbener Str. 55 (18. Stadtbezirk)	Modernisierung der Freisportflächen	1,06 Mio. €	Projektauftrag / -genehmigung vom 14.09.2016
Johanneskirchner Str. 72 (13. Stadtbezirk)	Neubau eines Sportbetriebsgebäudes mit Dienstwohnung und Gaststätte und Modernisierung der Freisportflächen	7,50 Mio. €	Voruntersuchung läuft
Ebereschenstr. 15 (24. Stadtbezirk)	Neubau eines Sportbetriebsgebäudes mit Dienstwohnung und Modernisierung der Freisportflächen	8,60 Mio. €	Voruntersuchung läuft
Feldbergstr. 65 (15. Stadtbezirk)	Modernisierung der Freisportflächen	3,35 Mio. €	Projektauftrag / -genehmigung vrs. 11.01.2017
Krehlebogen 15 (16. Stadtbezirk)	Modernisierung der Freisportflächen	2,52 Mio. €	Projektauftrag / -genehmigung vrs. 23.11.2016
<b>Summe</b>		<b>rd. 33 Mio. €</b>	

## B. Infrastrukturprogramm Sport in München - Teil 2 „Sportgroß- und Sonderprojekte“

Teil 2 des Infrastrukturprogramms Sport in München umfasst Sportgroß- und Sonderprojekte. Bei diesen Projekten handelt es sich um Sportinfrastrukturmaßnahmen, die eine hohe sportpolitische und gesamtstädtische Bedeutung haben und sich aufgrund ihrer Komplexität und Heterogenität regelmäßig über einen längeren Zeitraum erstrecken und in der Regel einen hohen Finanzbedarf auslösen.

Oft sind bei Sportgroß- und Sonderprojekten vor Beginn der konkreten Projektplanung eine Standortsuche, die Durchführung von städtebaulichen Wettbewerben und / oder Bauleitplanverfahren sowie die Entwicklung und Erstellung von komplexen und umfangreichen sportfachlichen Nutzungs- und Betreiberkonzepten, zum Teil mit externer Unterstützung, erforderlich.

### 1. Rückblick 2016: Abgeschlossene Projekte

2016 wurde folgendes Sportgroßprojekt abgeschlossen:

Sportstätte	(Geplante) Maßnahme	Projekt-	Projektstand
-------------	---------------------	----------	--------------

		<b>kosten</b>	
Stadion an der Grünwalder Str. 4 (18. Stadtbezirk)	Neubau einer Einsatzzentrale für die Sicherheitskräfte, Erneuerung der Zaunanlage und Neubau von festen Vereinzellungsanlagen	2,5 Mio. €	Fertigstellung / Inbetriebnahme Oktober 2016

## 2. Ausblick 2017: laufende / geplante Projekte

Die aktuelle Vormerkliste 2017 (Stand: Oktober 2016) der Sportgroß- und Sonderprojekte umfasst 16 Maßnahmen (vgl. Anlage 2). 2017 sollen parallel zu den in der folgender Übersicht kurz beschriebenen sieben laufenden drei neue Projekte gestartet werden; dies sind:

Sportgroß- oder Sonderprojekt	Geplante/r bzw. voraussichtliche/r Maßnahme bzw. Projektinhalt	Projektstand
ehemalige Olympia-regattaanlage Oberschleißheim (tlw. 24. Stadtbezirk)	Neukonzeption der Sportstätte (3 Varianten) mit Schullandheim	Das vorläufige Nutzerbedarfsprogramm ist erstellt. Die Vorplanung wird beauftragt.
Actionsporthalle Paul-Gerhardt-Allee (21. Stadtbezirk)	Neubau einer Actionsporthalle	Das vorläufige Nutzerbedarfsprogramm ist erstellt. Das Betriebs- und Finanzierungskonzept wird erarbeitet.
Sportpark Freiham (22. Stadtbezirk)	Neubau eines Sportzentrums für Schul-, Breiten-, Leistungs- und Behindertensport	Die Einholung des Projektauftrages und der Projektgenehmigung ist für das 1. Quartal 2017 geplant.
Sportcampus Ost, Fehwiesenstraße (14. Stadtbezirk)	Neubau eines Schulzentrums mit Sportanlagen für Schul- und Breitensport	Das Nutzerbedarfsprogramm ist erstellt. Die Planung wird vorbereitet.
Bayernkaserne, Schulstandort Süd (12. Stadtbezirk)	Neubau eines Schulzentrums mit Sportanlagen für Schul- und Breitensport	Das Raumprogramm ist erstellt. Die Machbarkeitsstudie liegt vor. Der Realisierungswettbewerb wird vorbereitet.
Bayernkaserne, Schulstandort Nord (12. Stadtbezirk)	Neubau eines Schulzentrums mit Sportanlagen für Schul- und Breitensport	Das Raumprogramm ist erstellt. Die Machbarkeitsstudie liegt vor. Der Realisierungswettbewerb wird vorbereitet.
Schulstandort Messestadt Riem / Technologiepark (15. Stadtbezirk)	Neubau eines Schulzentrums mit Sportanlagen für Schul- und Breitensport	Das Raumprogramm ist erstellt. Die Machbarkeitsstudie liegt vor. Der Realisierungswettbewerb wird vorbereitet.
Eissportinfrastruktur	Ermittlung des Bedarfs an Eissportflächen für den Schul-, Breiten- und Leistungssport; Erarbeitung konkreter Handlungsempfehlungen für die städt. Eissportzentren Ost und West	Die Bedarfsermittlung wird durchgeführt.
Sportvorbehaltsflächen	Ermittlung der vorhandenen Sportvorbehaltsflächen; Klärung von Verfügbarkeit und Baurecht; Erarbeitung eines Handlungsvorschlages zum weiteren Vorgehen	Die Bedarfsermittlung wird durchgeführt.
Stadion an der Dantestr. 14 (10. Stadtbezirk)	Generalinstandsetzung der Sportstätte	Das Projekt wird voraussichtlich 2017 gestartet.

## C. Infrastrukturprogramm Sport in München - Teil 3 „Förderung von Vereinsbaumaßnahmen“

Teil 3 des Infrastrukturprogramms Sport in München umfasst Baumaßnahmen von Vereinen auf eigenen Sportanlagen, an denen sich das Referat für Bildung und Sport in Form von Zuschüssen und / oder zinslosen Darlehen finanziell beteiligt.

## 1. Rückblick 2016: geförderte Vereinsbaumaßnahmen

Im Dezember 2015 und im laufenden Jahr 2016 wurden für folgende Vereinsbaumaßnahmen Zuschüsse und / oder Darlehen bewilligt:

Vereinssportanlage	Baumaßnahme und Bauherr	Kosten	Fianzierungs-anteil der LHM	Bewilligungsbeschluss (ab 10.000 €) / -bescheid (bis 10.000 €)
Latschenkopfhütte (Lenggries)	Anschluss an das Wasser-, Kanal- und Stromnetz Bauherr: Gebirgs- und Wanderverein Harmonie e.V.	rd. 64.000 €	rd. 9.500 € (Zuschuss)	Bewilligungsbescheid vom 02.12.2015
Frankplatz 15 (12. Stadtbezirk)	Errichtung einer Brandwand, Erneuerung der Heizungs- und Warmwasseranlage Bauherr: ESV Freimann e.V.	rd. 524.000 €	rd. 207.000 € (Zuschuss)	Bewilligungsbeschluss vom 02.12.2015
Hans-Denzinger-Str. 2 (11. Stadtbezirk)	Sanierung des Flachdachs und weitere Instandhaltungsmaßnahmen Bauherr: TSV Milbertshofen e.V.	rd. 1,9 Mio. €	rd. 1,3 Mio. € (Zuschuss)	Bewilligungsbeschluss vom 02.12.2015
Demleitnerstr. 4 (6. Stadtbezirk)	Erneuerung Innenbeleuchtung Tennisanlage Bauherr: HC Wacker e.V.	rd. 13.200 €	rd. 3.900 € (Zuschuss)	Bewilligungsbescheid vom 10.12.2015
Erich-Kästner-Str. 43 (4. Stadtbezirk)	Erneuerung Hauptverteiler im Clubhaus Bauherr: TC Grün-Weiß Luitpoldpark e.V.	rd. 4.700 €	rd. 1.400 € (Zuschuss)	Bewilligungsbescheid vom 11.12.2015
St.-Cajetan-Str. 33 (16. Stadtbezirk)	Großinstandsetzung von 4 Wettkampfkegelbahnen Bauherr: SG Siemens München-Ost e.V.	rd. 57.000 €	rd. 17.000 € (Zuschuss)	Bewilligungsbeschluss vom 02.03.2016
Zentralländstr. 12 (19. Stadtbezirk)	Renovierung Bootshaus Bauherr: MTV München e.V.	rd. 35.000 €	rd. 6.900 € (Zuschuss)	Bewilligungsbescheid vom 17.03.2016
Meyerbeerstr. 113 (21. Stadtbezirk)	Neuerrichtung Clubhaus Bauherr: TC Blütenburg e.V.	rd. 1,5 Mio €	rd. 450.000 € (Zuschuss) rd. 150.000 € (Darlehen)	Bewilligungsbeschluss vom 05.04.2016
Riemer Str. 300 (15. Stadtbezirk)	Errichtung eines Basketballplatzes Bauherr: TSV Maccabi e.V.	rd. 40.000 €	rd. 9.700 € (Zuschuss)	Bewilligungsbescheid vom 03.05.2016
Enterstr. 55 (23. Stadtbezirk)	Errichtung eines Kunstrasenplatzes Bauherr: TSV Allach 1909 e.V.	rd. 525.000 €	rd. 157.000 € (Zuschuss) rd. 52.000 € (Darlehen)	Bewilligungsbeschluss vom 14.06.2016
<b>Summe</b>		<b>rd. 4,7 Mio. €</b>	<b>rd. 2,4 Mio. €</b>	

## 2. Ausblick 2017: Vereinsbaumaßnahmen

Die Vereinsbauliste 2017 (vgl. Anlage 3) enthält aktuell 36 Baumaßnahmen mit einem

Gesamtkostenvolumen von voraussichtlich rd. 25 Mio. €. Der städtische Förderanteil bei diesen Projekten liegt geschätzt bei rd. 9 Mio. € (davon sind voraussichtlich ca. 7 Mio. € Zuschüsse und ca. 2 Mio. € zinslose Darlehen). Der Realisierungszeitpunkt der einzelnen Projekte liegt primär in der Hand des jeweiligen Vereins, der Bauherr der Maßnahme ist.

Dem Referat für Bildung und Sport steht zur Förderung der Vereinsbaumaßnahmen (inklusive des Sonderförderprogramms für Sporthallenbauten, vgl. Ziffer 3) ein Budget von 4 Mio. € / Jahr zur Verfügung.

### **3. Sonderförderprogramm für Sporthallenbauten**

Um den wachsenden Bedarf an größeren Sporthallen (vor allem 2-fach- und 3-fach-Sporthallen) künftig adäquat decken zu können, soll parallel zum Bau neuer städtischer Sporthallen im Rahmen der Schulbauprogramme auch verstärkt der Bau von Vereinssporthallen forciert werden.

Nach dem bisherigen Stand der Sportförderrichtlinien der Landeshauptstadt München muss der Verein mit einer angemessenen Eigenbeteiligung (mindestens 30 %) zur Finanzierung der Maßnahme beitragen. Ein Drittel der Eigenbeteiligung (10% der Baukosten) müssen Barmittel und Geldspenden sein, der Rest (20%) kann in anderer Form (z. B. über ein Bankdarlehen) erbracht werden. Hinzu kommt je nach Verfahrensverlauf ggf. eine Zwischenfinanzierung, falls der Bayerische Landes-Sportverband im Auftrag des Freistaats Bayern staatliche Fördermittel zwar bewilligt, aber nicht zeitnah auszahlt. Auf dieser Grundlage ist es aber selbst großen Sportvereinen nur noch bedingt möglich einen Sporthallenneubau zu finanzieren.

Um den Bau von Vereinssporthallen stärker zu unterstützen, wurde deshalb mit Beschluss des Sportausschusses vom 02.12.2015 (Sitzungsvorlage-Nr. 08-14/V04663) zum 01.01.2016 ein auf fünf Jahre befristetes Sonderförderprogramm eingeführt. Ziel ist es, den Bestand an Doppel- und Dreifachhallen binnen fünf Jahren durch geeignete Vereinsbauprojekte mittels einer, an bestimmte Voraussetzungen geknüpften, Sonderförderung zu erhöhen und durch die Mischung aus Eigenanteil des Vereins (10%), Zuschuss (20% vom Freistaat Bayern und 30% von der Landeshauptstadt München) und Darlehen (10% vom Freistaat Bayern und 30% von der Landeshauptstadt München) eine angemessene und tragfähige Finanzierung zu erreichen. Es soll speziell großen Münchner Sportvereinen helfen, eine sichere Finanzierung aufzustellen.

Mit sechs interessierten Vereinen wurden erste Beratungsgespräche geführt. Bei zwei Projekten (ESV München e. V., Sportpark Nymphenburg und TSV München-Ost e. V., Sportanlage Sieboldstraße) liegen dem Referat für Bildung und Sport bereits formale Anträge vor.

### **D. Fazit**

2016 hat das Referat für Bildung und Sport sieben Baumaßnahmen auf städtischen Freisportanlagen (vgl. Teil A, Ziffer 1) und ein Sportgroßprojekt (vgl. Teil B, Ziffer 1) abgeschlossen. Das Gesamtinvestitionsvolumen für diese acht Projekte lag bei rd. 17 Mio. €.

Außerdem hat das Referat für Bildung und Sport 10 Vereinsbaumaßnahmen im Dezember 2015 und im laufenden Jahr 2016 mit Zuschüssen und / oder Darlehen in Höhe von insgesamt rd. 2,4 Mio. € finanziell gefördert.

Insgesamt hat die Landeshauptstadt München damit 2016 Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von knapp 20 Mio. € realisiert bzw. gefördert. Diese Summe unterstreicht eindrucksvoll, dass sich die Landeshauptstadt München der großen Bedeutung des Sports für die Gesellschaft bewusst ist. Das Referat für Bildung und Sport wird daher auch in den nächsten Jahren gezielt und nachhaltig in die Sportinfrastruktur investieren.

Das Baureferat und die Stadtkämmerei haben der Beschlussvorlage zugestimmt.

Das Infrastrukturprogramm Sport in München ist von grundsätzlicher und stadtweiter Bedeutung. Ein Beteiligungsrecht der Bezirksausschüsse besteht daher nicht. Die Bezirksausschüsse 1 bis 25 erhalten einen Abdruck der Beschlussvorlage zur Kenntnisnahme.

Die Korreferentin des Referates für Bildung und Sport, Frau Stadträtin Gabriele Neff, und die Verwaltungsbeirätin des Sportamtes, Frau Stadträtin Verena Dietl, haben je einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Der Fortschreibung des Infrastrukturprogramms Sport in München 2017 bestehend aus den drei Teilen 1 „städtische Sportbaumaßnahmen“ (vgl. Anlage 1), 2 „Groß- und Sonderprojekte“ (vgl. Anlage 2) und 3 „Förderung von Vereinsbaumaßnahmen“ (vgl. Anlage 3) wird zugestimmt.

2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Christine Strobl  
3. Bürgermeisterin

Beatrix Zurek  
Stadtschulrätin

- IV. Abdruck von I mit III.  
über den Stenographischen Sitzungsdienst  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)  
an die Stadtkämmerei  
an das Revisionsamt  
zur Kenntnisnahme.

- V. Wv. Referat für Bildung und Sport – Sportamt

Abdruck von I. mit IV. zur Kenntnisnahme an:

an das Direktorium - HA II (4x)  
das Baureferat – RG 4  
das Baureferat – H (bitte intern weiter verteilen an H 45, H63 und H 74)  
das Baureferat – G (bitte intern weiter verteilen an G02, G11, G12, G13, G2 und G3)  
das Referat für Bildung und Sport – R  
das Referat für Bildung und Sport – VR  
das Referat für Bildung und Sport – PKC  
das Referat für Bildung und Sport – S / L  
das Referat für Bildung und Sport – S / LI  
das Referat für Bildung und Sport – S / B  
das Referat für Bildung und Sport – S / B11, B12, B13  
das Referat für Bildung und Sport – S / B21, B22, B23, B24  
das Referat für Bildung und Sport – S / V, V11  
das Planungsreferat (bitte intern weiter verteilen an HA 1, HA 2, HA 3 und HA 4)  
alle Bezirksausschüsse (1-25)

Der Abdruck stimmt mit der beglaubigten Zweitschrift überein:

Referat für Bildung und Sport  
Geschäftsbereich Sport  
Datum:

\_\_\_\_\_